

Produktname: BBS4 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM85953**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 58.3kDa

Antigen-Informationen

Genname BBS4

Alternative Namen Bardet-Biedl syndrome 4 protein, BBS4

Gen-ID 585.0

SwissProt ID Q96RK4

Immunogen Dieser BBS4-Antikörper wird aus Mäusen gewonnen, die mit einem rekombinanten Protein zwischen 1 und 240 Aminosäuren des menschlichen BBS4 immunisiert wurden.

Hintergrund

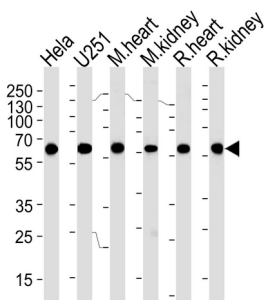
Der BBSom-Komplex fungiert vermutlich als Hüllproteinkomplex, der für das Sortieren spezifischer Membranproteine zu den

primären Zilien benötigt wird. Er ist für die Ziliogenese erforderlich, jedoch für die Funktion der zentriolären Satellitenzellen entbehrlich. Diese ziliogene Funktion wird teilweise durch den Rab8-GDP/GTP-Austauschfaktor vermittelt, der im Basalkörper lokalisiert ist und mit dem BBSom interagiert. Rab8(GTP) gelangt in das primäre Cilium und fördert dessen Ausdehnung. Zunächst assoziiert das BBSom mit der Zilienmembran und bindet an RAB3IP/Rabin8, den Guanosylaustauschfaktor (GEF) für Rab8. Anschließend lokalisiert Rab8-GTP im Cilium und fördert das Andocken und die Fusion von Transportvesikeln an der Basis der Zilienmembran. Der BBSom-Komplex kontrolliert zusammen mit LTZL1 den ziliären Transport von SMO und trägt zur Regulation des Sonic-Hedgehog-(SHH)-Signalwegs bei. Wird für die korrekte Assemblierung des BBSom-Komplexes und dessen Lokalisierung in den Zilien benötigt. Erforderlich für die Verankerung von Mikrotubuli am Zentrosom, jedoch nicht für deren Nukleation. Möglicherweise erforderlich für den Dynein-vermittelten Transport perizentriolärer Proteine zum Zentrosom.

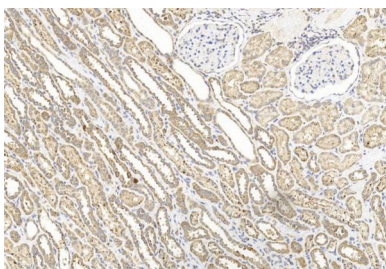
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HeLa- und U251-Zellen sowie Herz- und Nierengewebe von Mäusen und Ratten (von links nach rechts) mit dem BBS4-Antikörper. Der monoklonale Maus-Antikörper BBS4 wurde in einer Verdünnung von 1:1000 pro Spur eingesetzt. Als Sekundärantikörper wurde ein Ziegen-Anti-Maus-IgG-H&L(HRP)-Antikörper in einer Verdünnung von 1:3000 verwendet. Pro Spur wurden 35 µg Lysat eingesetzt.



Immunhistochemische Analyse von Paraffin-eingebetteten menschlichen Nierenschnitten mit BBS4 (Kat.-Nr. am2250b). am2250b wurde 1:250 verdünnt. Als Sekundärantikörper wurde ein unverdünnter biotinylierter polyvalenter Ziegenantikörper verwendet, gefolgt von einer DAB-Färbung.